

vierteljährlich im Stadt-, Orts- und Nachbortort...

gründet 1877.



Die 10spaltige Zeile über dem Raum 15 Pfennig...

Fernsprecher 11.

Schwarzwälder Tageszeitung. für die D.-U.-Bezirke Nagold, Freudenstadt und Calw

№. 30

Druck und Verlag in Altensteig.

Montag, den 17. Februar.

Amtsblatt für Pfalzgrafenweiler.

1919.

Deutsche Nationalversammlung. Graf Brockdorff über die auswärtige Politik.

Weimar, 14. Febr.

Vizepräsident Haugmann eröffnet die Sitzung um 2.25 Uhr.

Wahl des Präsidenten der Nationalversammlung

Statt. Von den 334 abgegebenen Stimmen entfielen 293 auf den Zentrumsgewählten Fehrenbach...

Godann fand die Wahl des Vizepräsidenten statt. Bei dieser erhielt von 283 abgegebenen gültigen Stimmen der Abg. Schulz-Wechsungen (Soz.) 279 Stimmen...

Besprechung der Reichserklärung

Reichsminister des Auswärtigen Graf v. Brockdorff. Kankau: Ich kann die Aufgaben der deutschen Außenpolitik in zwei Gruppen zusammenfassen...

Wir sind im Besitze, die ganze bisherige Streitmacht aufzuheben und unter einer Friedensheer, das wir im Osten gut gebrauchen könnten...

Zur Beschränkung unserer Souveränität, zur bindenden Unterwerfung unserer Differenzen mit anderen Staaten unter eine andere Schiedsgerichtsbarkeit...

Aus der Tatsache, daß unsere Gegner den Sieg zu einem übermäßig großen Teil nicht militärisch, sondern wirtschaftlicher Kriegsführung verdanken...

Auf der anderen Seite müssen wir gefaßt sein, von dem eigentlichen Kriegsgedächtnis wertvolle Teile zu verlieren. Das gilt vor allem von Elb-Lothringen...

Was die Pläne der Errichtung einer deutsch-westfälischen Republik und die „Cos-von-Berlin“-Bewegung betrifft...

Ein einziges Reich ist Deutschlands natürliche Lebensform.

Wenn wir mit unseren österrösischen Brüdern uns nicht wieder zusammenschließen, so wissen wir, daß wir nur eine Korrektur an einem Fehler der Reichsgründung vornehmen...

Was den Deutsch-Polen recht ist, ist den Deutsch-Dänen billig.

Nach dem Weltkrieg der Volksmassen muß die Frage der sozialen Befreiung der Arbeiterschaft international werden. Es würde zum Nachteil sozial gewisserhafter und forgeschrittener Nationen ausschlagen...

Volkerbund

Die russische Räterepublik hat dem Verband erklärt, sich mit ihm in Verhandlungen auf der Grundlage einzulassen zu wollen, daß sie die bolschewistische Propaganda der besten Völker freisetzt...

Der Volkerbund würde unvollständig bleiben, wenn nicht auch die Neutralen zugelassen würden. Ich beanhe die Gelegenheit, einen Teil der Bankenschuld an die Neutralen...

Ich hoffe, Ihnen zu beweisen, daß man zugleich Graf und überzeugter Demokrat sein kann. Die Nationalversammlung wird die Frage entscheiden, ob die Sieger das deutsche Volk als gleichberechtigt anerkennen...

Hg. Keil (Soz.): Es war ein großer Glück für das deutsche Volk, daß im Augenblicke des Zusammenbruchs eine starke sozialdem. Partei vorhanden war...

Hg. Graf Posadowski-Wehner (Deutsch-nat.): Es kann nur die Aufgabe des Hauses sein, das bedrohte Vaterland aus seiner Not zu retten. Dazu gehört ein großes Maß von Opfermut und Selbsterkenntnis...

geschritten, während wir jetzt unter der Kontrolle der Arbeiter- und Soldatenräte schon zu einer vollkommenen Auflösung gekommen sind. Nach der Entlassung Visnaras sind wir in eine Weltpolitik hineingetrieben worden...

Die Finanzlage.

Weimar, 15. Febr.

Präsident Fehrenbach eröffnet die Sitzung um 3.20 Uhr.

Reichschatzsekretär Schiffer: Die erste Vorlage sieht einen Kredit von 25 Milliarden und 300 Millionen Mark vor. Die 300 Millionen sollen für Bau- und Wohnungszwecke dienen. Am Oktober vor. Jahres stand das Reich vor der Erschöpfung seiner Mittel...

Korpsbefehl!

Gemäß Verfügung des Kriegsministeriums Nr. 589 R. W. 1 vom 1. Febr. 1919 (Württ. M. B. Nr. 12 v. 11. Febr. 1919) wird Generalmajor Haas mit Bildung und Führung einer Württ. Freiwilligen-Abteilung für den Grenzschutz-Ost beauftragt. Die in nachstehendem Aufruf für die Annahme von Freiwilligen getroffenen Sonderbestimmungen sind endgültig.

Aufruf

zur Bildung einer Württ. Freiwilligen-Abteilung zum Schutz der Ostgrenze.

Kameraden, der Krieg ist nicht zu Ende! Gegen Ostpreußen, Posen und Schlessen ziehen schwere Gefahren herauf. Jahrhunderte lang mit deutschem Fleiß gedüngtes Kulturland droht uns verloren zu gehen, das bisher die größten Produktionsüberschüsse an Brotgetreide und Kartoffeln zu unserer Ernährung, an Kohlen und Erzen für unsere Arbeit geliefert hat. Wir dürfen es nicht verlieren, ohne die schwerste, wahrhaft vernichtende Niederlage un'eres Wirtschaftslebens zu erleiden. Alle deutschen Volksgenossen sind daran gleich beteiligt.

Denkt daran, daß eure eigenste Lebensnotwendigkeit auf dem Spiele steht. Dort winkt später friedliche Arbeit, Neuland für innere Besiedelung. Schon vor 700 Jahren sind Männer aus schwäbischen und fränkischem Blute dorthin ausgesiedelt. Wer, wie ich, das Land selbst gesehen, und das schlichte Grabmal Ulrichs von Jungingen auf dem Schlachtfeld von Tannenberg sinnend betrachtet hat, der muß im Innersten erschauern, ob der furchtbaren Wiederholungen der Weltgeschichte, des namenlosen Elends, das uns allen droht. Vergeßt nicht über den kleineren Fragen und Fäherereien der innerpolitischen Neuordnung die alleinbeherrschende größte und wichtigste, den Bestand des Reichs und den Frieden, die ganz allein den Fortschritt und die Verwirklichung unserer Menschheitswünsche verbürgen.

Und darum richte ich die Aufforderung an euch alle ihr schwäbischen Kämpfer, besonders aber meine treuen Kriegsgesährten, an die Hunderte und tausende Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften, die unter meinem Kommando im Weltkrieg ihr Bestes gaben, vertraut euch meiner Führung an zur Bildung eines schwäbischen Freikorps, laßt uns erneut des Reiches Sturmflagge voran tragen und meldet euch zum Eintritt.

General Haas,

vom Generalkommando beauftragt mit der Bildung und Führung einer Württ. Freiwilligen-Abteilung für den Heimatschutz Ost.

Zusatz des Landesauschusses der S.-Räte Württembergs.

Die Ostgrenze, besonders Posen und Schlessen sind in Gefahr, ein Opfer polnisch-nationalistisch-monarchischer Bestrebungen, sowie russisch-irregulärer Banden zu werden. Allein diese Gefahr abzuwehren, soll die Aufgabe der Freiwilligen-Abteilung sein.

Landesauschuß der Soldatenräte Württembergs.

Anmerkung: Die Bedingungen für den Eintritt in die Württ. Freiwilligen-Abteilung (W. F. A.) sind die gleichen wie sie für den Grenzschutz Ost von der Reichsregierung festgesetzt worden sind. Diese Bedingungen können bei allen Truppenteilen und militärischen Behörden eingesehen werden.

Meldungen zum Eintritt:

- 1.) Offiziere, Sanitäts- und Veterinär-offiziere und Beamte persönlich am Donnerstag, den 20. Febr. 1919, 11 Uhr vorm. in Stuttgart beim Kriegsministerium, Olgastraße 13. Vorherige schriftliche Anmeldung (Postkarte) an Kriegsministerium, Stuttgart, Abteilung A. 7 unter Angabe des Namens, der Freizugsvergangenheit, des Dienstalters, des Wohnorts und der Wohnung erbeten.
- 2.) Unteroffiziere und Mannschaften bei sämtlichen Truppenteilen oder Bezirkskommandos. Truppenteile und Bezirkskommandos sind nur zur Annahme von Meldungen und Ausstellung von Fahr-scheinen nach Münsingen, wo die Aufstellung der W. F. A. erfolgt, berechtigt. Die endgültige Einstellung und damit die Auszahlung der besonderen für Grenzschutz Ost zutreffenden Gehältnisse erfolgt vom 1. 3. 19 ab erst nach vollzogener Annahme der Freiwilligen durch die W. F. A. in Münsingen. Die Annahme in Münsingen selbst beginnt am 1. 3. 19.
- 3.) Sonderformationen werden eingeteilt: Nachrichtentruppen in Balbingen a. F. Kraftfahrtruppen b. Kraftfahrbat. in Untertürkheim Fliegertruppen in Böblingen Schneeschuhtruppen in Jönz.

Allgemeine Ortskrankenkasse Nagold. Bekanntmachung.

Nachdem das Oberverf.-Amt die Ortslohn erhöht hat (siehe Gesellschaft Nr. 298 von 1918), beträgt der Wochenbeitrag der unständig Beschäftigten in der Krankenversicherung mit Beginn der II. Enzugsperiode (16. 2. 1919):

	männl.	weibl.
bei Versicherten unter 16 Jahren	40 Pfg.	32 Pfg.
von 16-21 Jahren	58 Pfg.	46 Pfg.
über 21 Jahren	72 Pfg.	54 Pfg.

Diese Zahlen bedeuten nur den Anteil der Versicherten; den Arbeitgeberanteil bezahlt die Amtskörperschaft.

Entsprechend der Erhöhung des Ortslohns erhöhen sich auch die Leistungen (Krankengeld = der Hälfte des Ortslohns, Sterbegeld = dem 20fachen des Ortslohns.)

Nagold, den 15. Februar 1919.

Vors. des Vorstands: Wih. Benz. Rassenverwaltung: E. Lenz.

Allgem. Ortskrankenkasse Nagold.

Wir geben bekannt, daß nun folgende Aerzte als Rassenärzte zugelassen sind: Dr. Beck, Medizinalrat Dr. Fricker, Dr. Poth, Dr. Ulmer, sämtliche in Nagold; Dr. Besenmayer-Wildberg, Dr. Wagner-Haiterbach, Stadtmundarzt Vogel, Dr. Hans und Dr. Richard Vogel, sämtliche in Altensteig, Dr. Born-Neuweiler u. Calw.

Die Auswahl unter diesen Aerzten steht den Mitgliedern frei. Muß jedoch der Arzt gerufen werden, so ist der dem Wohn- bzw. Beschäftigungsort nächstgelegene Rassenarzt in Anspruch zu nehmen. Rechnungen von Nichtkassenärzten bezahlt die Kasse nur in Ausnahmefällen. Zum Besuch von Spezialärzten ist Genehmigung des Rassenvorstands erforderlich.

Nagold, den 14. Febr. 1919.

Vors. des Vorstands: Wilhelm Benz. Verwalter: E. Lenz.

Verueck.

Todes-Anzeige.



Verwandten und Freunden geben wir die traurige Nachricht, daß unser lieber, guter Großvater

Johannes Großhans

im Alter von 73 Jahren 8 Monaten in dem

Stettin einschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Fr. Seeger, zur Linde.

Beerdigung Dienstag Mittag 3 Uhr.

Pianino

Ein gut erhaltenes wird zu kaufen gesucht. Von wem? — sagt die Erw. ds. Bl.

Badofen

Einen für 6 Lohbe hat zu verkaufen Fritz Luz, Hajner. Calwbad.

Mädchengesuch.

Ein fleißiges, ehrliches Mädchen für Küche und Haushaltung das auch Waschen kann, findet auf 1. März gutbezahlte Stelle bei Chr. Barth, 3. Bahnhof.

Stridgarne

solange Vorrat zu haben bei G. Strobel.

Zugelaufen Hund.

Dieser kann vom rechtmäßigen Besitzer gegen Einrückungsgebühr u. Futtergeld abgeholt werden. Fritz Bohner Schreiner, Gdttelfingen.

Gesucht

wird ein kräftiges, jüngeres

Mädchen

auf 1. März von Frau Dr. Hans Vogel.

Altensteig.

Jagdpulver Sprengpulver Zündschnur Schrote Patronen Patronenhülsen

empfiehlt W. Beerl.

Dezimal-Brückenwagen

mit und ohne Schiedgewicht, 3 und 4 St. Tragkraft, sowie

Gewichte

empfiehlt Karl Henkler sen. Eisenwarenhdlg. Altensteig.

Altensteig.

Möbelschreiner-Gesuch.

Ein tüchtiger älterer Schreiner findet sofort oder in 14 Tagen Beschäftigung, auch wird ein kräftiger

Junge

in die Lehre genommen.

E. Sälzer

Möbelschreiner, Tel. 75.

Bringe am Markttag vor Herr Barghards Baden zum Verkauf

Sezwiebel Speisewiebel

sowie

Orangen und Zitronen

und alle Sorten

Samen

M. Reck

Obst- u. Gemüsehdlg. aus Nagold.

Sohlennägel Schuhgarn Dreifüße

sind wieder eingetroffen bei

W. Beerl, Altensteig.

Die Kleidungsstücke und Reisetäsche

welche am 15. Febr. in der Bahnhofrestauration Altensteig verkauft werden sollten, liegen im Waldhorn in Verneck täglich abends von 5 Uhr an zum Verkauf auf.

Lener.

